

INFORMATION

25.01.2018

Aktuelle Fördermöglichkeiten für die Jugendarbeit in Bayern

Drittmittel Januar 2018 – Mai 2018

Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung – Liste mit Antragsfristen

BKJ	https://www.bkj.de/alle/artikel/id/10314.html
Antragsfrist	Ab 2018
Förderung	Projektförderung mit Pauschalen
Kurzbeschreibung: In dieser Übersicht finden Sie alle aktuellen Ausschreibungen der Förderprogramme im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des BMBF. Informationen zu den Programmen, Ausschreibungsfristen und Projektbeginn.	

Sonderförderung „Deutsch-Griechisches Jugendwerk“

BMFSFJ	www.bmfsfj.de ; www.bmfsfj.de/blob/jump/111964/richtlinien-kjp-2017-data.pdf
Antragsfrist	Ab 2018, laufend beim BMFSFJ, Referat 504
Förderung	IN und OUT Maßnahmen
Kurzbeschreibung: Schwerpunkt der Sonderförderung sind Begegnungen zwischen deutschen und griechischen Jugendgruppen. Bei Maßnahmen mit Fachkräften der Jugendarbeit (entsprechend VI.2.2 RL-KJP*) werden grundsätzlich solche gefördert, die der Anbahnung von Kontakten und dem Aufbau eines gegenseitigen Jugendaustausches dienen. Projektvorschläge sollten sich insbesondere auf folgende Programmbereiche mit gemeinsamen Aktivitäten der deutschen und griechischen Teilnehmenden beziehen: Programme der kulturellen Jugendbildung, Programme der sportlichen Jugendbildung unter Einbeziehung landeskundlicher Elemente, Programme der gewerkschaftlichen Jugendarbeit, Programme von Jugendgemeinschaftsdiensten, Programme im Rahmen der Gedenkstättenarbeit	

Europäischer Karlspreis der Jugend 2018

Europäisches Parlament	http://www.europarl.europa.eu/charlemagneyouthprize/
Antragsfrist	29. Januar 2018
Förderung	Preisgeld insgesamt 15.000€
Kurzbeschreibung: Seit 2008 fordert das Europäische Parlament jedes Jahr gemeinsam mit der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen junge Menschen aus allen EU-Mitgliedstaaten auf, Projekte von Jugendlichen für Jugendliche einzureichen, mit denen aktiv zur Entwicklung Europas beigetragen wird. Junge Leute zwischen 16 und 30 Jahren aus allen Mitgliedstaaten können Projekte für den Europäischen Jugendkarlspreis einreichen. Die Projekte können entweder von Einzelpersonen oder – vorzugsweise – von	

Gruppen eingereicht werden. Sie sollten die europäische und internationale Verständigung unterstützen, die Entwicklung eines gemeinsamen Bewusstseins für die europäische Identität und die europäischen Integration fördern, den in Europa lebenden jungen Menschen als Vorbild dienen und ihnen praktische Beispiele für das Zusammenleben der Europäer als Gemeinschaft aufzeigen. Die bisherigen Preisträger wurden für Projekte ausgezeichnet, die sich mit Themen wie Jugendaustausch oder Veranstaltungen in den Bereichen Sport, Kunst und Kultur befassten oder bei denen es sich um Online-Projekte mit europäischer Dimension handelte. Weitere Informationen über die bisherigen Siegerprojekte sind hier zu finden.

Goldene Göre

DKHW

<https://www.dkhw.de/mitmachen/beteiligungspreis-goldene-goere/bewerbung-2018/>

Antragsfrist

31. Januar 2018

Förderung

Preisgelder, insgesamt 12.000€

Kurzbeschreibung: Ab sofort können sich Projekte um Deutschlands höchstdotierten Beteiligungspreis für Kinder und Jugendliche - die Goldene Göre 2018 - bewerben. Die Preisverleihung findet am 11. Juni 2018 im Europa-Park in Rust statt. Für die Goldene Göre 2018 können sich alle Kinder- und Jugendgruppen mit ihrem Projekt oder deren Betreuer /innen bzw. Projektleiter/innen bewerben. Euer Projekt kann im Rahmen einer Initiative, eines Vereins, eines Schulprojektes oder unter Trägerschaft einer gGmbH umgesetzt werden.

YALLAH! Junge Muslime engagieren sich

Robert Bosch Stiftung

<http://www.bosch-stiftung.de/content/language1/html/49624.asp>

Antragsfrist

1. Februar 2018

Förderung

500€ bis 5.000€ Projektförderung

Kurzbeschreibung: Junge Muslime gehören zu Deutschland. Und sie engagieren sich für diese Gesellschaft: Sie organisieren Veranstaltungen zur Berufsorientierung an der Schule und Vorträge zum Islam an der Universität. Sie betreuen Kinder und helfen bei Stadtteilsten. Sie zeigen soziales Engagement für Senioren oder organisieren Diskussionsveranstaltungen im Jugendzentrum. Sie tun Gutes und begründen das mit dem Islam und ihrem Glauben. Dieses Engagement ist wichtig für uns alle – und es kann das Bild des Islams in Deutschland verändern. Die Robert Bosch Stiftung unterstützt daher Projekte junger Muslime und fördert kreative Ideen, die zeigen, wie bunt unser Islam in Deutschland ist. Gefördert werden Projekte und Initiativen junger Muslime, die in ihrem Lebensumfeld etwas verändern wollen. Projekte, die folgenden Förderkriterien entsprechen, können einen Antrag bei der Robert Bosch Stiftung einreichen: Ihr seid eine Gruppe engagierter, junger Muslime und zwischen 16 und 30 Jahre alt. Die Projektidee wurde von euch entwickelt und wird eigenständig durchgeführt. Mit eurem Projekt engagiert ihr euch für die Gesamtgesellschaft und nicht nur für eure eigene Community. Es steht grundsätzlich allen Interessierten offen – egal welchen Glauben sie haben. Mit eurem Vorhaben zeigt ihr, wie vielfältig der Islam in Deutschland ist und dass ihr euch um eurem Glauben heraus gesellschaftlich einbringen wollt. Ihr seid selbst in einem gemeinnützigen Verein organisiert oder erhaltet Unterstützung durch einen solchen. Euer Vorhaben hat einen klaren zeitlichen und finanziellen Rahmen. Ihr wisst bereits, wann oder in welchem Zeitraum euer Projekt stattfinden wird und könnt bereits abschätzen, welche Kosten hierfür anfallen.

Kulturfonds Bayern 2018

Bayerisches Kultusministerium <https://www.km.bayern.de/ministerium/kulturfonds/bildung.html>

Antragsfrist 1. Februar 2018

Förderung 50% Förderung

Kurzbeschreibung: Die Mittel des Kulturfonds werden für kulturelle Projekte in zwei verschiedenen Bereichen vergeben, und zwar für Kunstprojekte sowie für Projekte im Bereich Bildung und Kultus. Insgesamt stehen im Jahr 2017 ca. 6,5 Millionen Euro zur Verfügung. Der Haushaltsausschuss im Bayerischen Landtag hat einem Fördervolumen von rund 6 Millionen Euro für Kunstprojekte zugestimmt. Für Projekte im Bildungs- und Kultusbereich hat der Haushaltsausschuss im Bayerischen Landtag ein Fördervolumen von rund 522.000 Euro bewilligt. *Ansprechperson im Institut für Jugendarbeit ist Albert Fußmann, er steht für Fragen, Beratung und Antragstellung bereit.*

Wege zur Erinnerung - Förderprogramm

Deutsch-Polnisches Jugendwerk <http://www.dpjw.org/projektfoerderung/wege-zur-erinnerung/wege-zur-erinnerung-2018/#content>

Antragsfrist 15. Februar 2018

Förderung Projektförderung

Kurzbeschreibung: Die schwierige deutsch-polnische Beziehungsgeschichte, insbesondere der Zweite Weltkrieg, steht thematisch oft im Zentrum deutsch-polnischer Jugendbegegnungen. Die gemeinsame Auseinandersetzung mit der Vergangenheit ist eine notwendige Grundlage für Überlegungen zu Gegenwart und Zukunft. Das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) bietet zum vierten Mal ein spezielles Programm zur Förderung deutsch-polnischer und trilateraler Gedenkstättenprojekte an. Lernen aus der Geschichte Das DPJW möchte erreichen, dass noch mehr deutsch-polnische bzw. trilaterale Gruppen im Rahmen ihres Jugendaustausches eine NS-Gedenkstätte besuchen und das pädagogische Angebot der Gedenkstätten oder der Bildungseinrichtungen vor Ort nutzen. Die geförderten Begegnungen sollen darauf abzielen, den Jugendlichen ein „Lernen aus der Geschichte für eine gemeinsame europäische Zukunft“ zu ermöglichen. Sie verstehen sich daher auch als ein Beitrag zum Kennenlernen des jeweiligen Nachbarn und zur Völkerverständigung. Wichtig ist uns, dass die Jugendlichen erfahren, was in der Zeit des Nationalsozialismus an den jeweiligen besuchten Orten geschehen ist. Sie sollen Fragen zu den gesellschaftlichen Kontexten und Ursachen der Verbrechen erörtern.

ERASMUS+ Jugend in Aktion – Antragsfrist im Februar 2018 verschoben!

EU-Bildungsprogramm www.jugend-in-aktion.de

Antragsfrist 15. Februar 2018; 12 Uhr Mittag (verlängert!)

Förderung Projektförderung

Kurzbeschreibung: Innerhalb von Erasmus+ ist JUGEND IN AKTION der Programmteil für alle jungen Menschen im Bereich der nicht formalen und informellen Bildung können in allen drei Leitaktionen Anträge gestellt werden. Folgende Programmformate stehen zur Verfügung: Leitaktion 1: Jugendbegegnungen, Europäischer Freiwilligendienst, Mobilitäten für Fachkräfte; Leitaktion 2: Strategische Partnerschaften und Transnationale Jugendinitiativen; und Leitaktion 3: Projekte zum Strukturierten Dialog. Seit 2016 haben in der Leitaktion 1 folgende Projekte besondere Relevanz:

- Projekte, die marginalisierte junge Menschen erreichen, kulturelle Diversität fördern, interkulturellen und religiösen Dialog, die gemeinsamen Werte Freiheit, Toleranz und Achtung vor Menschenrechten entwickeln sowie Projekte, die Medienkompetenzen, kritisches Denken und den unternehmerischen Sinn junger Menschen erhöhen.

- Projekte, die darauf abzielen, Fachkräfte der Jugendarbeit mit Kompetenzen und Methoden auszustatten, die – mit dem Ziel der Vermeidung von Radikalisierung von jungen Menschen - die Vermittlung fundamentaler und gemeinsamer Werte unserer Gesellschaft ermöglichen

Gutes Beispiel 2018 - Wettbewerb

Bayern 2 <http://www.br.de/radio/bayern2/gutes-beispiel/index.html>

Antragsfrist 22. Februar 2018

Förderung Preisgeld 20.000€

Kurzbeschreibung: Bayern 2 sucht wieder Projekte für eine bessere Gesellschaft. Das Kultur- und Informationsradio des Bayerischen Rundfunks prämiiert beim Wettbewerb „Gutes Beispiel“ Menschen, die etwas bewegen und Projekte, die die Gesellschaft besser machen. Vom 22. Januar bis zum 20. Februar 2018 kann man sich online unter bayern2.de bewerben. Die Preisverleihung findet am Mittwoch, 18. April 2018, im BR-Funkhaus in München statt und wird live bei Bayern 2 gesendet. Unter allen Einsendungen wählt eine Jury fünf Finalisten aus, die im Radio und in den Sozialen Medien vorgestellt werden. Jurymitglieder sind unter anderen Uschi Glas, Alois Glück und Claudia Koreck. Gewinner ist, wer beim Online-Voting die meisten Stimmen erhält.

MEET UP! Deutsch-ukrainische Jugendbegegnungen 2018/2019

Stiftung EVZ <https://www.stiftung-evz.de/handlungsfelder/handeln-fuer-menschenrechte/meet-up.html>

Antragsfrist 28. Februar 2018

Förderung Projektförderung (Personal-, Fahrt-, Sachkosten)

Kurzbeschreibung: Ziel des Förderprogramms „MEET UP! Deutsch-ukrainische Jugendbegegnungen“ ist es, die Beziehungen zur Ukraine zu intensivieren und das Engagement junger Menschen aus Deutschland und aus der Ukraine für demokratische Grundwerte und Völkerverständigung zu stärken. Darüber hinaus ermöglicht das Förderprogramm auch trilaterale Begegnungen mit jungen Menschen aus Russland. Wir unterstützen Projekte, mit denen junge Menschen in ihrem Umfeld Veränderungen auf den Weg bringen wollen. Wie können junge Menschen dabei ihre gesellschaftliche Beteiligung vor Ort stärken? Wie gestalten sie wirksame Veränderungen in ihren Nachbarschaften und Gesellschaften? Im Mittelpunkt der Begegnungen steht das gemeinsame Arbeiten an einem Projekt in den Bereichen der historisch-politischen Bildung, der deutsch-ukrainischen Beziehungen, in der Menschenrechtsbildung, oder z.B. Umweltprojekte. Sie können dafür auch mediale, musikalische oder andere kreative Formen wie etwa Theaterprojekte, Filme oder Websites, Apps sowie Vernetzungstreffen wählen. Gefördert werden in diesem Kontext auch Begegnungen von jungen Künstlern, Sportlern oder anderen Berufsgruppen.

Ehrenamtspreis 2018 – Mia san digital – Ehrenamt 4.0, Apps, Chats Co.: Was geht?

Versicherungskammer Bayern Stiftung www.verisicherungskammerstiftung.de

Antragsfrist **28. Februar 2018**

Förderung **Preisgeld 5.000€**

Kurzbeschreibung: Mia san digital – was privat und beruflich schon Alltag ist, wird zunehmend auch in Bereichen des bürgerschaftlichen Engagement genutzt. Wir möchten digitale Projekte und Ideen auszeichnen, welche die (Zusammen-) Arbeit oder auch Vernetzung im Ehrenamt verbessern und wegweisend für andere Organisationen oder Institutionen sind. Der Preis wird jährlich mit neuem Schwerpunkt ausgeschrieben und dabei in verschiedenen Kategorien mit Preisgeldern dotiert.

Diversität und Partizipation

DFJW <https://www.dfjw.org/ausschreibungen/diversitat-und-partizipation.html>

Antragsfrist **28. Februar 2018**

Förderung **Max. 10.000€ pro Projekt**

Kurzbeschreibung: Die Projektausschreibung ist Teil der gleichnamigen Strategie. Ziel ist, neue Zielgruppen für die Teilnahme an DFJW-Programmen zu gewinnen und die Gesellschaft für bestehende Ausgrenzungsmechanismen zu sensibilisieren. Gefördert werden bis zu 10 deutsch-französische Pilotprojekte, die im Zeitraum vom 1. April bis zum 15. Dezember 2018 durchgeführt werden sollen. Seit vielen Jahren nehmen die Themen Diversität (der Zielgruppen) und Partizipation von Jugendlichen jeglicher Herkunft einen zentralen Stellenwert in der Arbeit des DFJW ein, da das Jugendwerk von der positiven Wirkung internationaler Mobilität auf die gesellschaftliche und berufliche Integration junger Menschen mit besonderem Förderbedarf überzeugt ist. Neben der Zielsetzung, diese Teilnehmendengruppe vermehrt zu erreichen, ist es für das DFJW ebenso wichtig, Akteure zu sensibilisieren und einzubeziehen, die direkt oder indirekt in diesem Themenfeld aktiv sind (Multiplikator_innen der Sozialarbeit, Lehrer_innen, Vertreter_innen aus Politik, Medien, Verwaltung und Wissenschaft), um mit Austauschprojekten Integrationsprozesse in Deutschland und Frankreich zu unterstützen.

Young Europeans Award – Trilateraler Wettbewerb – „To be or not to be... a European?“

Allianz Kulturstiftung, DPJW, DFJW,... www.young-europeans-award.org

Antragsfrist **1. März 2018**

Förderung **Mehrtägiger Aufenthalt in Warschau des Gewinnerteams**

Kurzbeschreibung: Ihr seid unter 21 Jahre alt, kommt aus Deutschland, Frankreich oder Polen und begeistert euch für europäische Themen? Dann macht mit beim trilateralen, deutsch-französisch-polnischen Wettbewerb Young Europeans Award und gewinnt mit eurer Projektgruppe einen mehrtägigen Aufenthalt mit Preisverleihung in Warschau im Herbst 2018. Das Gastland für das Programmjahr 2017-2018 ist das Vereinte Königreich (England, Wales, Schottland, Nordirland).

Stärkung der Bildungsteilhabe und Selbstorganisation von Sinti und Roma in Deutschland

Stiftung EVZ <https://www.stiftung-evz.de/handlungsfelder/handeln-fuer-menschenrechte/engagement-fuer-sinti-und-roma-in-deutschland.html>

Antragsfrist 4. März 2018

Förderung 50.000€

Kurzbeschreibung: Die Stiftung EVZ stärkt Roma und Sinti als Nachfahren einer Minderheit, die Opfer nationalsozialistischer Verfolgung war. Sie unterstützt in Deutschland den Bildungsaufbruch von Sinti und Roma. Wir rufen Selbstorganisationen der Roma und Sinti in Deutschland – gerne in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern – dazu auf, Projektideen einzureichen. Wir suchen Projektideen, die: auf eine Verbesserung der Bildungssituation von Sinti und Roma zielen und die Empfehlungen der Publikation „Gemeinsam für eine bessere Bildung“ aufgreifen als auch einen Beitrag zur Stärkung der Selbstorganisationen der Roma und Sinti leisten.

Bayerischer Energiepreis 2018

BMWET <http://www.bayerischer-energiepreis.de/>

Antragsfrist 9. März 2018

Förderung Preisgeld für 1. Platz: 15.000€

Kurzbeschreibung: Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie schreibt in Zusammenarbeit mit der Bayern Innovativ GmbH den Bayerischen Energiepreis 2018 – Auszeichnung für innovativen und verantwortungsvollen Umgang mit Energie. Der Preis wird vergeben für beispielhafte und innovative Produkte bzw. Anwendungen, herausragende anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungsprojekte, richtungweisende technische bzw. bauliche Energiekonzepte, Projekte zur Information bzw. Aus- und Weiterbildung, besondere Aktionen, Initiativen oder sonstige hervorragende organisatorische Leistungen, die bereits umgesetzt sind bzw. sich am Markt durchgesetzt haben und einer fachkundigen Prüfung standhalten. Für den Bayerischen Energiepreis können sich insbesondere bewerben: Hochschulen oder andere Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Städte, Landkreise, Gemeinden, Einzelpersonen bzw. Teams

CHILDREN JUGEND HILFT

Children for a better world www.jugend-hilft.de

Antragsfrist 15. März 2018

Förderung Preis und Projektförderung

Kurzbeschreibung: Sozial engagierte Kinder und Jugendliche von sechs bis 21 Jahren können sich mit ihren Projekten für Kinder in Armut und Not für den begehrten CHILDREN JUGEND HILFT! Preis 2017 bewerben. Die vielversprechendsten Projekte werden ausgezeichnet. Gleichzeitig können sich die jungen Projektmacher um eine finanzielle Förderung für ihre Projekte bewerben. Eine Jury aus jugendlichen und erwachsenen Experten wählt die vielversprechendsten Projekte aus. Darüber hinaus wird allen jungen Projektmachern, die die Projektkriterien erfüllen, eine finanzielle Förderung für die Umsetzung ihrer Projekte gewährt. Interessenten können sich auf dem Online-Portal von CHILDREN informieren und anmelden. Bewerben können sich Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 21 Jahren. Die wichtigsten Teilnahmebedingungen sind das Engagement gegen Kinderarmut, die ehrenamtliche Durchführung des Projekts und die eigenverantwortliche Handhabung durch Jugendliche.

Werkstatt Vielfalt

Robert Bosch Stiftung und www.mitarbeit.de
Stiftung Mitarbeit

Antragsfrist 15. März 2018

Förderung Max. 7.000€

Kurzbeschreibung: Die Stiftung Mitarbeit führt das Programm »Werkstatt Vielfalt« mit der Robert Bosch Stiftung durch. Hier werden Projekte gefördert, die Brücken bauen zwischen Lebenswelten und zu einer lebendigen Nachbarschaft in der Gemeinde oder im Dorf beitragen. Vielfalt soll zur Normalität werden. Die Projekte sollen das Miteinander junger Menschen (8-27 Jahre) mit anderen fördern und das Verständnis verschiedener gesellschaftlicher Gruppen füreinander vertiefen. Unterschiedliche Potenziale sollen für ein gemeinsames Vorhaben genutzt und die Selbstwirksamkeit und aktive Teilhabe junger Menschen an ihrem Lebensumfeld unterstützt werden. Die Projekte müssen lokal oder stadtteilübergreifend angelegt und längerfristig ausgerichtet sein (6 bis 24 Monate). Auch Einzelpersonen und Initiativen ohne Vereinsstruktur können sich bewerben. Konkreter Teilnehmerkreis und Kooperationspartner wichtig!

Theaterprojekte mit Zeugnissen von Verfolgten des Nationalsozialismus

Stiftung EVZ <https://www.stiftung-evz.de/handlungsfelder/auseinandersetzung-mit-der-geschichte/bildung-mit-zeitzeugnissen.html>

Antragsfrist 31. März 2018

Förderung Max. 80.000€ pro Projekt

Kurzbeschreibung: Was bleibt von den Zeuginnen und Zeugen der nationalsozialistischen Verbrechen? Es bleiben ihre Zeugnisse: Interviews, Fotos, Tagebücher, Autobiografien, Gedichte, Kompositionen und Zeichnungen. Sie konfrontieren uns mit den persönlichen Erlebnissen, Geschichten und Erfahrungen der Überlebenden. Die Stiftung EVZ unterstützt die Entwicklung innovativer Formate, die diese biografischen Erzählungen in der Erinnerungskultur erfahrbar machen. Wir ermutigen Theater- und Tanzschaffende, Ideen für die künstlerische Aneignung von Zeitzeugnissen einzureichen. Es können Vorhaben aller Genres der darstellenden Künste unterstützt werden, die Selbstzeugnisse von Verfolgten des Nationalsozialismus zum Ausgangspunkt ihrer Arbeit nehmen.

Förderpreis für interkulturellen Dialog

Pill Mayer Stiftung <https://pillmayerstiftung.org/>

Antragsfrist 1. Mai 2018

Förderung Förderpreis: 1.000€

Kurzbeschreibung: Die Pill Mayer Stiftung schreibt wieder einen Förderpreis für interkulturellen Dialog aus. Damit zeichnet sie ein beispielhaftes interkulturelles Kulturprojekt für Kinder und Jugendliche aus. Die mit 1000€ dotierte Prämierung richtet sich an regionale, überregionale und internationale Kulturrengagierte. Der Förderpreis richtet sich an alle künstlerischen Ausdrucksformen wie Musik, Literatur, Theater, Tanz, Film oder Bildende Kunst, aber auch Museen und Ausstellungsmacher. Innovative Ideen sowie bereits bewährte Konzepte können eingereicht werden.

Förderung von soziokulturellen Projekten

Fonds Soziokultur www.fonds-soziokultur.de

Antragsfrist **2. Mai 2018**

Förderung **Projektförderung**

Kurzbeschreibung: Der Fonds Soziokultur ist ein gemeinnütziger Verein, dem sieben Bundesverbände aus der soziokulturellen Arbeit angehören. Seit 1988 fördert er Projekte, in denen Menschen zur aktiven Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben ermutigt werden. Die Projekte sollen Modellcharakter haben und für andere soziokulturelle Initiativen und Einrichtungen qualitative Maßstäbe setzen. Die Haushaltsmittel werden von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien bereitgestellt. Im März dieses Jahres gibt es eine neue Chance für Aktive in der Soziokultur: Dann schreibt der Fonds die Mittel für Projekte aus, die im zweiten Halbjahr 2016 beginnen oder realisiert werden.

Laufende Ausschreibungen, ohne Antragsfristen!

Gesunde Ernährung und erneuerbare Energie (In- und Ausland)

BayWa Stiftung www.baywastiftung.de

Förderung **Projektförderung**

Kurzbeschreibung: Die BayWa Stiftung leistet wertvolle Hilfe zur Selbsthilfe durch Realisierung nachhaltiger Bildungsprojekte in den Bereichen gesunde Ernährung und erneuerbare Energie im In- und Ausland. Ziel ist es, Wissen zu vermitteln und Bildung zu fördern, um damit die Lebensqualität der Menschen langfristig zu verbessern. Die BayWa Stiftung fördert nachhaltige Bildungsprojekte in den Bereichen gesunde Ernährung und erneuerbare Energie. Wie lange dauert es, bis über die Förderanfrage entschieden wird? Förderanfragen können das ganze Jahr über eingereicht werden. Die Bearbeitung einer Anfrage beträgt 3 bis 6 Wochen. Sollten noch Fragen offen geblieben sein, steht Ihnen unser Kontaktformular gerne zur Verfügung!

Ich und die Welt – Förderung kultureller Bildung

Stadtkultur (Kulturfonds Bayern) www.stadtkultur-bayern.de

Förderung **30 bis 50% der Gesamtkosten für jeden Projektdurchlauf**

Kurzbeschreibung: Mit „Ich und die Welt“ veranstaltet STADTKULTUR ein zweites kulturelles Bildungsprojekt. In den Jahren 2015 und 2016 werden Kulturprojekte mit Schulen aller Schularten in ganz Bayern ergänzend zum Unterricht durchgeführt und bezuschusst. In Workshops aller kulturellen Sparten arbeiten KünstlerInnen mit SchülerInnen zusammen. Antragsberechtigt sind auch kommunale und freie Träger. Die Projekte müssen an Schulen in Mitgliedsstädten von Stadtkultur durchgeführt werden. Eine Ko-finanzierung durch andere Landesmittel ist nicht möglich.

Stifter helfen – IT für Nonprofits

Soft und Hardware www.stifter-helfen.de

Förderung **IT-Produkte (als Spende oder gegen geringen Betrag)**

Kurzbeschreibung: Um IT-Spenden aus dem Programm Stifter-helfen.de - IT for Nonprofits beantragen zu können, müssen die Organisationen die allgemeinen Antragskriterien und die Förderkriterien der einzelnen IT-Stifter erfüllen. Grundsätzlich sind deutsche Organisationen antragsberechtigt, wenn sie: auf unserem IT-Spendenportal registriert sind (siehe unter Registrierung), über einen aktuellen Freistellungsbescheid (oder einen gleichwertigen Nachweis) verfügen und diesen an Stifter-helfen.de per E-Mail, Fax oder per Post senden.

INFORMATION

10.01.2018

Förderung von Aqua-Projekten

Michael Otto Stiftung <http://www.michaelottostiftung.de/de/foerderung/aqua-projekte/foerderkriterien.html>

Förderung **Projektförderung**

Kurzbeschreibung: Alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 8 und 21 Jahren, die für den Schutz von Wasser aktiv sind, können einen Antrag auf Förderung stellen. Das können sowohl einzelne Personen als auch Gruppen, Klassen oder Umwelt-AGs sein. Die Beantragung der Förderung kann auch ein Erwachsener übernehmen. Für die Bewilligung einer Förderung ist entscheidend, dass das Projekt einen erkennbaren Nutzen für die Umwelt hat, dass jeder Teilnehmer bei der Umsetzung des Vorhabens etwas über den Schutz und Erhalt der Lebensgrundlage Wasser lernt, dass das Projekt andere zum Nachahmen anregt und dass die Teilnehmer an allen Phasen des Projektes selbst aktiv beteiligt sind und möglichst viel eigenständig planen und umsetzen.

„Noch viel mehr vor“ – Neues Förderprogramm zum Jubiläum der Aktion Mensch

Aktion Mensch Inklusion <http://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderaktion.php>

Antragsfrist **Seit 1. April 2014**

Förderung **Max. 5.000€ (Honorar- und Sachkosten)**

Kurzbeschreibung: Mit bis zu 5.000 Euro pro Projekt fördern wir kleine lokale Angebote, die einen konkreten Beitrag zur Realisierung von Inklusion in unserer Gesellschaft leisten. Das kann zum Beispiel ein Kinderkochkurs sein, ein Theaterprojekt von Menschen mit und ohne Behinderung, ein inklusives Sportangebot oder ein gemeinsames Sommerfest. Für eine Förderung in Frage kommen alle Projekte freier gemeinnütziger Organisationen, die Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringen, neue Ideen anstoßen oder gemeinsame Erlebnisse initiieren. Die Laufzeit der Projekte darf dabei zwischen einem Tag und einem Jahr liegen.